Susanne Brandt

Hilfe für Benno Bär (Rollentextfassung)

Ein Spiel für Kinder zum Advent

Es wirken mit: Benno Bär
Martha Maus
Kalle Kaninchen
Hubert Hirsch
mehrere Sprecherinnen und Sprecher für Prolog und Epilog; ein kleines Klangorchester

Bühnenbild:
★ eine verschlossene Hüttentür (die sich am Ende öffnen lässt)
★ weiße Bettlaken (als Schnee) auf dem Boden ausgelegt

Prolog

Ich kenne eine Tür, die mir vor der Nase zugeschlagen ist.
Ich kenne eine Tür, gegen die ich manchmal wütend treten möchte.
Ich kenne eine Tür, für die nur ganz bestimmte Personen den Schlüssel bekommen.
Ich kenne eine Tür, die ich nicht allein mit eigener Kraft öffnen kann.
Ich kenne eine Tür, vor der ich oft lange warten muss.
Ich kenne eine Tür, die durch eine Alarmanlage gesichert wird.
Ich kenne eine Tür, die plötzlich aufgeht – in ganz überraschender Weise.

1. Szene

(Benno Bär kehrt aus dem Wald heim. Mit schweren Schritten stapft er durch den Schnee. Auf dem Rücken trägt er ein Bündel Feuerholz. Nur noch wenige Meter, dann hat er endlich seine Hüttentür erreicht. Voller Vorfreude auf die Wärme, die ihn dort erwartet, singt er vor sich hin …)

www.donbosco-medien.de
DON BOSCO
LEBENDIG. KREATIV. PRAXISNAH.
© Don Bosco Medien GmbH München 2013
Aus dem Buch: Die Weihnachtsbühne, ISBN 978-3-7698-1160-7.
Weitere Kartensets für das Erzähltheater Kamishibai finden Sie unter www.donbosco-medien.de.
Persönliche Kopie für Susanne Brandt brandt@bz-sh.de

Benno Bär: *(singend)*
Heiße Milch mit Honig, ach, wie schön – hier wohn ich! Heiße Milch mit Honig, ach, wie schön – hier wohn ich …
(Nun vor der Tür angekommen, kramt er – noch immer singend – in einer kleinen Umhängetasche nach seinem Schlüssel; sucht und sucht und verstummt plötzlich erschrocken …)
Das gibt's doch nicht … ich steck den Schlüssel doch immer hier in die Tasche … der kann doch nicht einfach weg sein …
(schaut prüfend in jede Ecke der Tasche, krempelt sie einmal um, schüttelt fassungslos den Kopf, rüttelt verzweifelt an der Türklinke – der Schlüssel bleibt verschwunden und die Tür zu)

Martha Maus: *(kommt tänzelnd des Weges und stutzt, als sie den Bären vor seiner Hütte entdeckt)*
Nanu? Was stehst denn du hier bei Wind und Frost vor deiner Hütte?

Benno Bär: *(seufzt)*
Ach, Martha. Ich muss wohl meinen Schlüssel verloren haben. Hier irgendwo mitten im Schnee! Wie soll ich jetzt bloß die Tür öffnen?

Martha Maus: Ich würde dich ja gern in meine Mausewohnung einladen, doch ich fürchte, da bleibst du schon mit deiner Nasenspitze im Eingang stecken.
(Streichelt ihm tröstend das Fell und wendet sich dann neugierig und gründlich der verschlossenen Tür zu)
Hmm … also … wenn du mich fragst …

Ich kann dir sagen: Da hilft nur nagen!
Durch Schärfe und Verbissenheit
wird alles brüchig mit der Zeit.

(macht sich daraufhin energisch an der Tür zu schaffen; das Klangorchester erzeugt dazu nagende Geräusche; nach einer Weile hält sie erschöpft inne, schaut Benno Bär traurig an)
Ich hab wirklich gedacht, ich schaff das! Aber das Schloss ist einfach nicht zu knacken.

Benno Bär: *(beruhigend)*
Sei nicht traurig. Irgendeine Lösung wird sich schon finden lassen.

www.donbosco-medien.de

DON BOSCO
LEBENDIG. KREATIV. PRAXISNAH.

© Don Bosco Medien GmbH München 2013
Aus dem Buch: Die Weihnachtsbühne, ISBN 978-3-7698-1160-7.
Weitere Kartensets für das Erzähltheater Kamishibai finden Sie unter www.donbosco-medien.de.

Persönliche Kopie für Susanne Brandt brandt@bz-sh.de

Martha Maus: So will ich wenigstens bei dir bleiben, dass du mit deinem Problem nicht ganz alleine bist.
(kuschelt sich an seinen warmen Bauch und schläft müde ein)

2. Szene

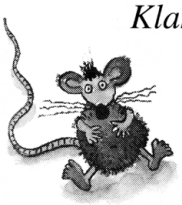
(Hubert Hirsch kommt aus dem Wald, bleibt fragend vor den beiden stehen, will etwas sagen, da legt Benno Bär den Finger vor den Mund und deutet auf die schlafende Maus)

Benno Bär: *(flüsternd)*
Der Schlüssel! Ich habe den Schlüssel verloren und kann deshalb die Tür nicht öffnen.

Hubert Hirsch: *(rüttelt prüfend an der Tür, überlegt einen Moment und erwidert halblaut)*

Gegen Kraft und Gewalt
hält kaum etwas stand.
Ich geh – wenn es sein muss –
mit dem Kopf durch die Wand!

(nimmt etwas Anlauf und rammt mit dem Geweih immer wieder gegen die Tür, Klangorchester begleitet das Geschehen mit krachenden Schlägen)



Martha Maus: *(schreckt aus dem Schlaf hoch)*
Was'n nun los?
(schaut erst zum Bären, dann zu Hubert Hirsch hinüber)

Benno Bär: Hubert Hirsch ist so nett und will uns helfen … aber ich glaube, auch mit Kraft und Gewalt ist da nichts zu machen.

Hubert Hirsch: *(hat inzwischen aufgehört, auf die Tür einzuschlagen und lässt sich schnaufend neben den beiden im Schnee nieder)*
Tut mir wirklich leid. Ich hab gedacht, es geht.

Benno Bär: Kopf hoch! Jetzt ruhst du dich erstmal bei uns aus und dann sehen wir weiter.

www.donbosco-medien.de

DON BOSCO
LEBENDIG. KREATIV. PRAXISNAH.

© Don Bosco Medien GmbH München 2013
Aus dem Buch: Die Weihnachtsbühne, ISBN 978-3-7698-1160-7.
Weitere Kartensets für das Erzähltheater Kamishibai finden Sie unter www.donbosco-medien.de.

Persönliche Kopie für Susanne Brandt brandt@bz-sh.de

Martha Maus: *(jetzt wach und aufgeregt in der Gegend umherschauend)*
Ich seh sogar schon jemanden ganz nah!
(Kalle Kaninchen rast flink über die Bühne)
Willkommen in unserer Runde, Kalle Kaninchen!

Kalle Kaninchen: *(bleibt überrascht stehen)*
Na so was! Ein kleines Picknick im Schnee, oder wie?

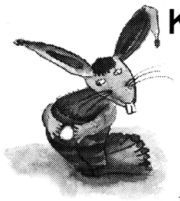
Benno Bär: Ich säße jetzt ja lieber mit einer heißen Milch drinnen am Ofen – aber ich habe meinen Schlüssel verloren und …

Kalle Kaninchen: *(jetzt ganz hellhörig)*
Schlüssel verloren? Und da sitzt ihr hier noch so trübsinnig herum? Wenn etwas verloren gegangen ist, muss man es suchen und zwar fix.

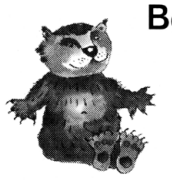
Hier zählt nur Schnelligkeit und Kondition,
hopp-hopp, zack-zack – das kriegen wir schon!

(zu Benno Bär)
Wenn du mir eben verrätst, wo du heute überall gewesen bist, bin ich gleich wieder da.

Benno Bär: Ach, Kalle! Der Weg war ziemlich weit – erst dort zum Waldrand, dann an der kleinen Schonung vorbei, ein Stück über den Acker, ein Stück die Eichenallee entlang und dann querfeldein zurück …



Kalle Kaninchen: *(bereits in Startposition)*
Schon unterwegs!
(rennt los; Klangorchester begleitet seinen Weg mit schnellen Laufrhythmen; Kalle kehrt nach einer rasanten Suche atemlos zu den anderen zurück)
Wie ein Schneepflug bin ich durch den Wald gerast! Aber nirgends auch nur die Spur eines Schlüssels!



Benno Bär: Ach, lass dich erstmal wärmen! Du siehst ja aus wie ein großer Schneeball! Richtig abtauen muss man dich, eh dein Fell wieder zum Vorschein kommt!
(nimmt das Kaninchen liebevoll in seine Arme; spricht dann mit feierlicher Stimme in die Runde)

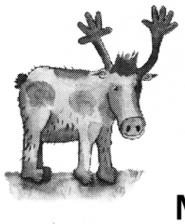
www.donbosco-medien.de

DON BOSCO
LEBENDIG. KREATIV. PRAXISNAH.

© Don Bosco Medien GmbH München 2013
Aus dem Buch: Die Weihnachtsbühne, ISBN 978-3-7698-1160-7.
Weitere Kartensets für das Erzähltheater Kamishibai finden Sie unter www.donbosco-medien.de.

Persönliche Kopie für Susanne Brandt brandt@bz-sh.de

Ich weiß gar nicht, wie ich euch allen danken soll! Jeder von euch hat sich so viel Mühe gegeben, um mir zu helfen! Für heute soll es nun gut sein damit. Wir haben alle etwas Ruhe nötig, und morgen ist auch noch ein Tag.



Hubert Hirsch: *(schon etwas schläfrig)*
Ich bleibe hier!

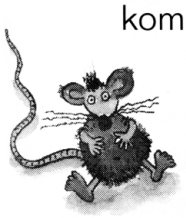
Martha Maus: *(gähnend)*
Ich sowieso!

(Von dem inzwischen schlafenden Kalle Kaninchen hört man nur noch ein zufriedenes Schnarchen; alle kuscheln sich wie ein großes Knäuel ganz eng zusammen; das Klangorchester spielt verträumte Töne zur Nacht oder das Schlaflied, S. 9; Licht verdunkelt sich und wird nach einer Weile langsam wieder heller)

3. Szene

Benno Bär: *(rührt sich am nächsten Morgen als erster)*
Iiih … Ich glaub, ich hab einen nassen Popo!

Kalle Kaninchen: *(schaut sich erstaunt um)*
Kein Wunder! Nicht nur der Schnee aus meinem Fell ist über Nacht getaut – der ganze Boden unter uns ist eine große Wasserpfütze! Vier Tiere so dicht zusammen haben eben ganz schön viel Wärme! (bewegt jetzt so heftig seinen Kopf in alle Richtungen, dass Martha Maus, die sich schlafend an ihn gelehnt hatte, ins Rutschen kommt und quiekend in das Tauwasser hineinplatscht)



Martha Maus: *(jammernd)*
Aua!
(rappelt sich zappelnd wieder auf und reibt sich das Hinterteil)
Da war was! Hart und kalt und spitz!

Kalle Kaninchen: *(macht jetzt einen noch längeren Hals und wühlt dann mit den Pfoten dort, wo die Maus gerade so unsanft gelandet war)*
Ich glaube … ich sehe … ja, ich fühle … den Schlüssel!

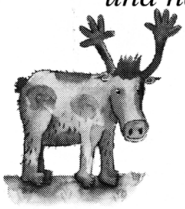
www.donbosco-medien.de

DON BOSCO
LEBENDIG. KREATIV. PRAXISNAH.

© Don Bosco Medien GmbH München 2013
Aus dem Buch: Die Weihnachtsbühne, ISBN 978-3-7698-1160-7.
Weitere Kartensets für das Erzähltheater Kamishibai finden Sie unter www.donbosco-medien.de.

Persönliche Kopie für Susanne Brandt brandt@bz-sh.de

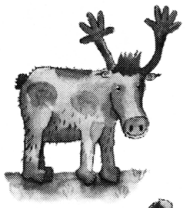
(zieht ihn aus dem Matsch – d.h. unter dem Bettlaken auf der Bühne – hervor und hält ihn triumphierend in die Luft)



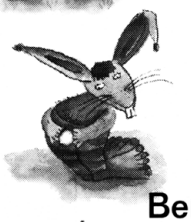
Hubert Hirsch: Wir … wir haben also die ganze Nacht auf dem gesuchten Schlüssel gelegen?

Benno Bär: Und jetzt hat sich das Problem ganz unerwartet gelöst? Im Schlaf sozusagen?

Martha Maus: Da hab ich so verbissen probiert, die Tür aufzuknabbern …



Hubert Hirsch: … und ich hab gedacht, mit Kraft und Gewalt …



Kalle Kaninchen: … oder mit einer schnellen Suchaktion …

Benno Bär: War vielleicht alles nicht ganz verkehrt! Ohne diese Anstrengungen wären wir bestimmt nicht so tief und gut zusammen eingeschlafen …

Martha Maus: … und dann hätte wohl erst die Frühlingssonne mit ihrer Wärme den Schlüssel ans Licht gebracht!

Kalle Kaninchen: Genug gegrübelt! Ich habe den Schlüssel und wir alle haben jetzt einen warmen Ofen und etwas Gutes zum Beißen verdient!

Benno Bär: Und eine heiße Milch mit Honig!

(Alle springen auf und verschwinden durch die Tür in die Hütte; Schlussmusik des Klangorchesters)

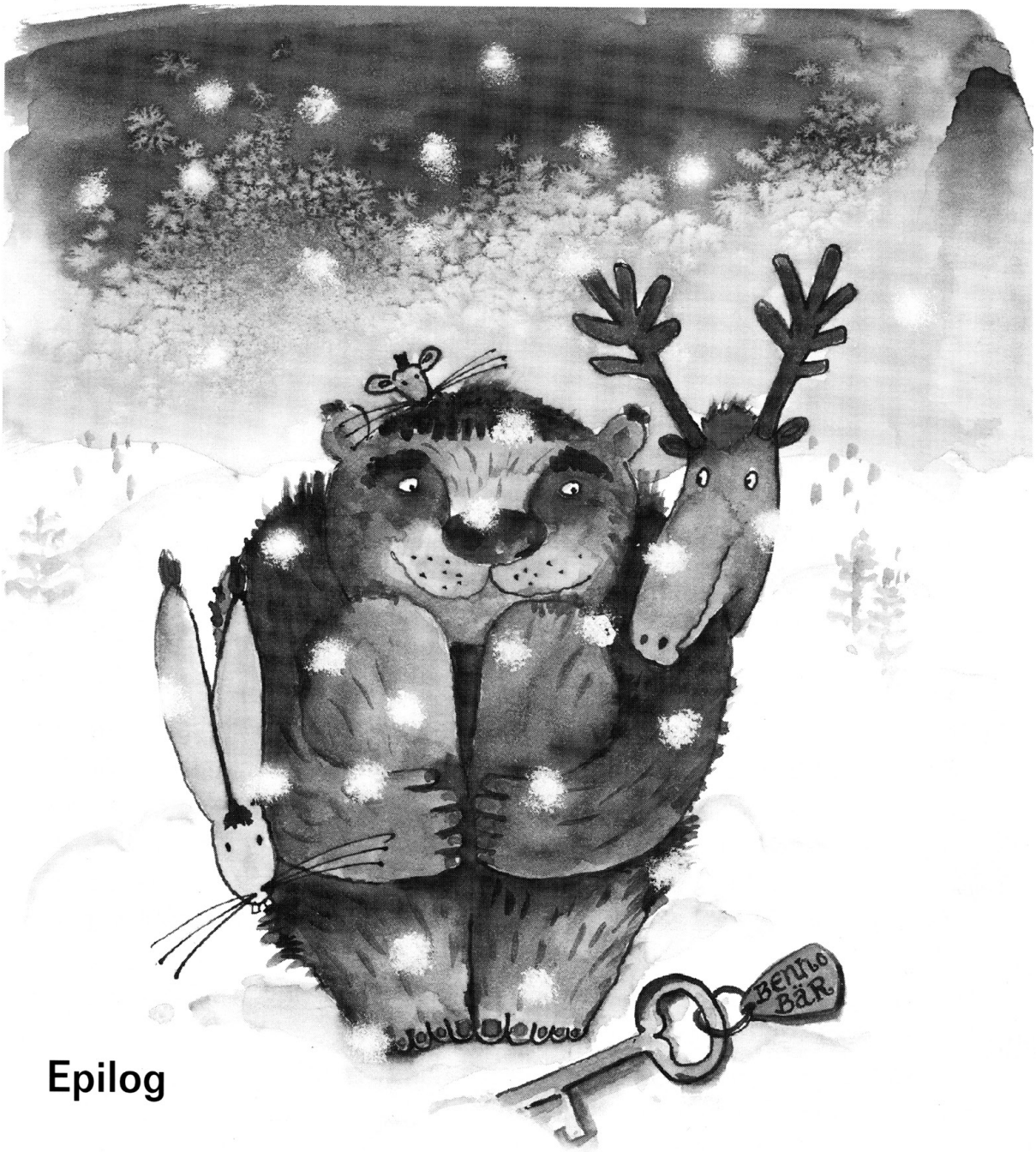
www.donbosco-medien.de

DON BOSCO

© Don Bosco Medien GmbH München 2013
Aus dem Buch: Die Weihnachtsbühne, ISBN 978-3-7698-1160-7.
Weitere Kartensets für das Erzähltheater Kamishibai finden Sie unter www.donbosco-medien.de.

LEBENDIG. KREATIV. PRAXISNAH.

Persönliche Kopie für Susanne Brandt brandt@bz-sh.de



Epilog

Ich kenne eine Tür, aus der mir Wärme entgegenkommt.
Ich kenne eine Tür, durch die ich mit einem Kribbeln im Bauch hindurchgehe.
Ich kenne eine Tür, hinter der mich etwas Gutes erwartet.
Ich kenne eine Tür, mit der vielleicht eine neue Geschichte anfängt.
Ich kenne eine Tür, die mich nach Hause kommen lässt.
Ich kenne eine Tür, die breit genug ist für viele Gäste.
Ich kenne eine Tür, die mir die Sinne öffnet – für die überraschende Kraft von Gottes Liebe.

www.donbosco-medien.de

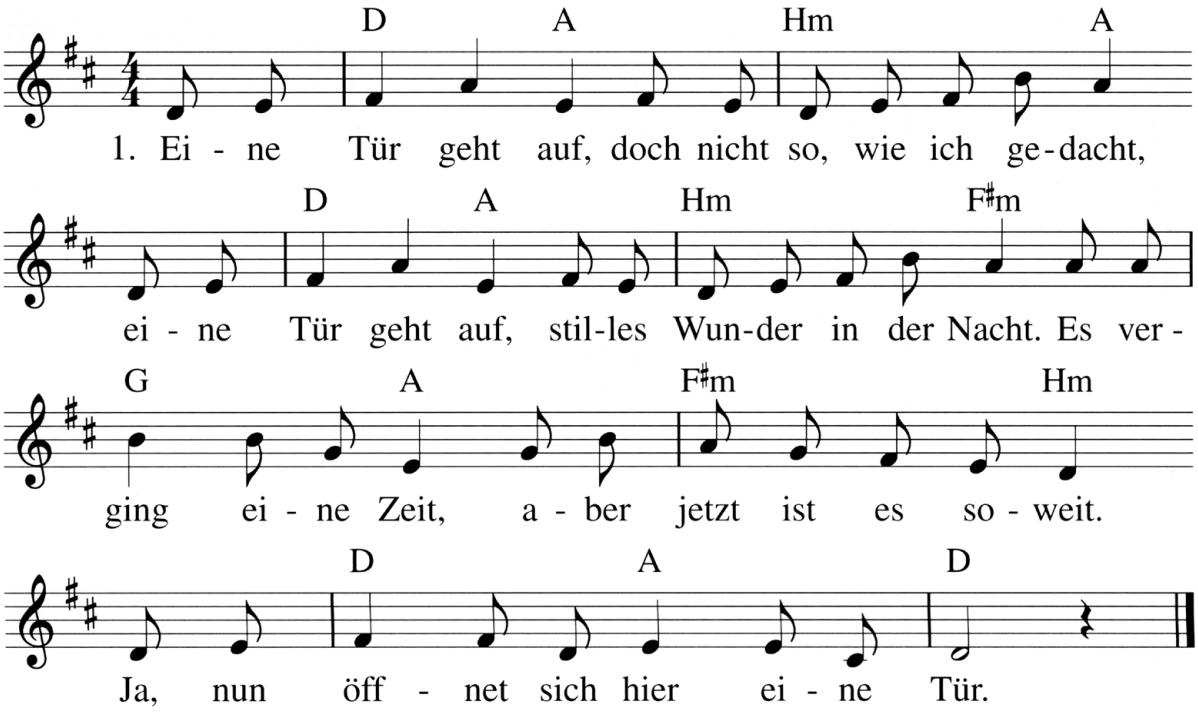
DON BOSCO
LEBENDIG. KREATIV. PRAXISNAH.

© Don Bosco Medien GmbH München 2013
Aus dem Buch: Die Weihnachtsbühne, ISBN 978-3-7698-1160-7.
Weitere Kartensets für das Erzähltheater Kamishibai finden Sie unter www.donbosco-medien.de.

Persönliche Kopie für Susanne Brandt brandt@bz-sh.de

Eine Tür geht auf

Text und Musik: Susanne Brandt



2. Eine Tür geht auf,
   doch nicht nur für mich allein.
   Eine Tür geht auf,
   will für viele offen sein.

Refrain Es verging eine Zeit …

3. Eine Tür geht auf,
   alle Tage im Advent,
   eine Tür geht auf,
   schau hinein, die Kerze brennt.

Refrain Es verging eine Zeit …

www.donbosco-medien.de

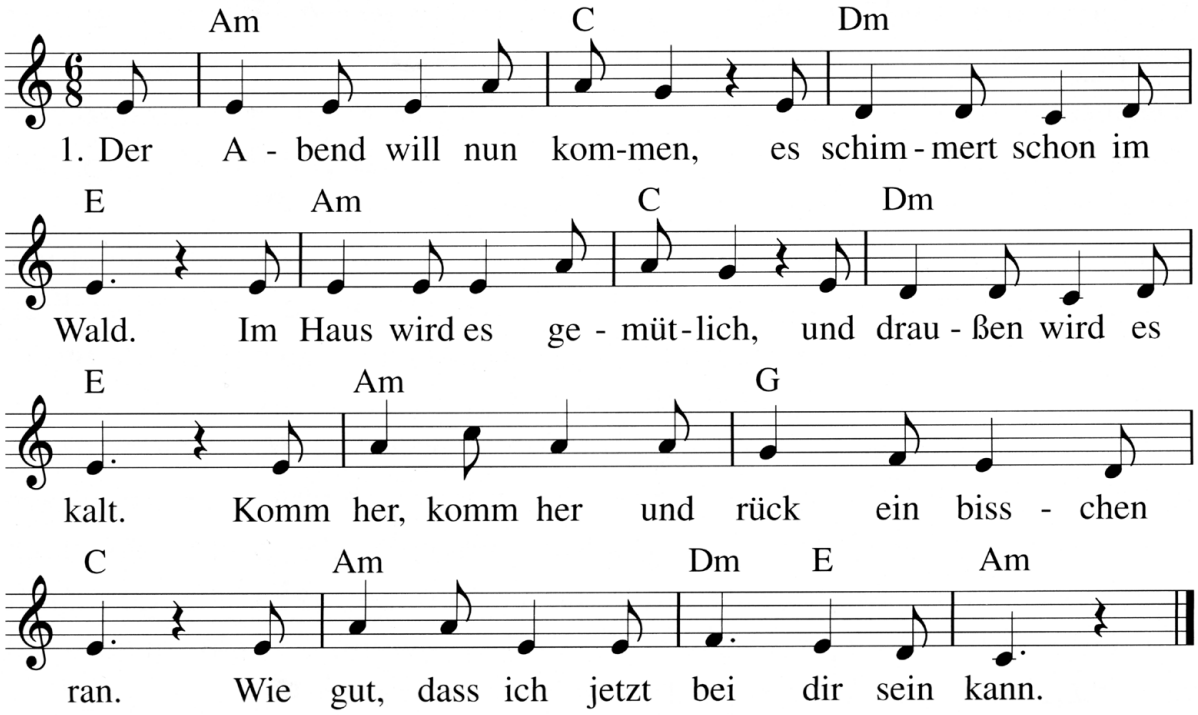
© Don Bosco Medien GmbH München 2013
Aus dem Buch: Die Weihnachtsbühne, ISBN 978-3-7698-1160-7.
Weitere Kartensets für das Erzähltheater Kamishibai finden Sie unter www.donbosco-medien.de.

DON BOSCO
LEBENDIG. KREATIV. PRAXISNAH.

Persönliche Kopie für Susanne Brandt brandt@bz-sh.de

Schlaflied

Text und Musik: Susanne Brandt



2. Die Nacht ist nun gekommen, ganz dunkel ist der Wald.
   Im Haus ist es gemütlich, und draußen ist es kalt.

www.donbosco-medien.de

DON BOSCO
LEBENDIG. KREATIV. PRAXISNAH.

© Don Bosco Medien GmbH München 2013
Aus dem Buch: Die Weihnachtsbühne, ISBN 978-3-7698-1160-7.
Weitere Kartensets für das Erzähltheater Kamishibai finden Sie unter www.donbosco-medien.de.

Persönliche Kopie für Susanne Brandt brandt@bz-sh.de